

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887**

323 (26.11.1887) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 323. Erstes Blatt.

Samstag den 26. November

1887.

## 22. Bekanntmachung.

Die geehrten Abonnenten, welche für das Jahr 1888 ihre Plätze nicht behalten wollen, werden ersucht, die Aufkündigung ihrer Verträge bis längstens 1. Dezember d. J. bei der Großh. Hoftheater-Verwaltung schriftlich einzureichen. Erfolgt bis zur genannten Zeit keine Kündigung, so werden die Verträge für das Jahr 1888 ausgefertigt.

Anfragen um Plätze u. s. w. wollen nach dem 1. Dezember an die Großh. Hoftheater-Verwaltung gerichtet werden. Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniß, daß mit dem 1. Januar 1888 ein neues Jahres-Abonnement auf den Theaterzettel eröffnet wird, dessen Preis 2 M. 10 Pf. beträgt und auf welches die Zettelträger Ende Dezember d. J. Unterzeichnungslisten vorlegen. Karlsruhe, den 22. Oktober 1887.

## General-Direction des Großh. Hoftheaters.

### Bekanntmachung.

Nr. 47477. Die diesjährige Viehzählung betreffend.

Die Gemeinderäthe des diesseitigen Bezirks werden benachrichtigt, daß die diesjährige Viehzählung am Samstag den 3. Dezember d. Js. stattzufinden hat. Die hierzu nöthigen Impressen erhalten die Gemeinderäthe mit nächster Post zugefandt.

Die Viehzählungslisten sind gemäß §. 1 der Verordnung vom 16. August 1879 (Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 595) spätestens 3 Tage nach der Zählung 8 Tage lang zu Jedermanns Einsicht aufzulegen. Ort und Zeit der Auflegung ist ortsüblich bekannt zu machen. Dabei sind die Viehbesitzer ausdrücklich darauf hinzuweisen, daß die Listen für Berechnung der Beiträge maßgebend sind, welche von den Rindvieh- und Pferdebesitzern zur Deckung der Vergütungen für die auf polizeiliche Anordnung getödteten Thiere entrichtet werden müssen. Ferner wird mit der Bekanntmachung die Auforderung verbunden, Anträge auf Berichtigung innerhalb der Frist der Auflegung bei dem Gemeinderathe vorzubringen. Ueber derartige Anträge, soweit sie nicht schon von dem Gemeinderath mit Zustimmung der Beteiligten erledigt werden, beschließt das Bezirksamt. Eine Bescheinigung über die erfolgte öffentliche Auflegung und darüber, daß Einsprüche erhoben oder nicht erhoben worden sind, ist den Zählungslisten anzuschließen. Aus diesen Zählungslisten ist unter Beachtung des §. 2 der Verordnung die Ortsliste zu fertigen, welche als Heberregister für die oben bezeichneten Beiträge dient. Diese Ortsliste ist mit den Zählungslisten spätestens 14 Tage nach der Viehzählung hierher vorzulegen.

Karlsruhe, den 22. November 1887.

Großh. Bezirksamt.  
v. Bodman.

## 32. Bekanntmachung.

Nr. 46370. Die Einfuhr von nord- und nordwestdeutschen Schweinen in den städtischen Schlacht- und Viehhof dahier betreffend.

In Folge der dahier in neuerer Zeit stark vermehrten Einfuhr von Schlachtschweinen aus Nord- und Nordwestdeutschland, woselbst die Trichinenkrankheit nicht selten auftritt, sehen wir uns veranlaßt, die hiesige Einwohnerschaft vor dem Genuße nicht gut durchgelochten oder nicht gut durchgebratenen Schweinefleisches dringend zu warnen.

Karlsruhe, den 23. November 1887.

Großh. Bezirksamt.  
Habermehl.

### Aufforderung.

Nr. 7578. Da in den letzten Tagen die regelmäßige Gebäude-Einschätzung für die Feuerversicherung begonnen hat, wobei sämmtliche in diesem Jahr neu errichteten Gebäude und solche, welche durch Ausbau in ihrem Umfange vergrößert oder durch Abbruch verkleinert worden sind, deren Werth durch Ausbesserungen um mindestens 100 Mk. erhöht oder durch Vorfälligkeit um mindestens diese Summe vermindert worden ist, berücksichtigt werden müssen, werden die Hausbesitzer, welche ohne vorherige bezirksamtliche Anzeige am Bestande ihrer Gebäude, Aenderungen vornehmen lassen oder solche, deren Gebäude oder Aenderungen überhaupt bis jetzt nicht zur Einschätzung kamen, ersucht, alsbald hierher (Rathhaus, Zimmer Nr. 36, Eingang von der Bähringerstraße), Mittheilung zu machen.

Karlsruhe, den 21. November 1887.

Der Stadtrat.  
Kraemer.

Zimmermann.

## Evang. Vereinshaus (Ablerstraße 23).

33. Sonntag den 27. November, Abends 6 Uhr, III. Abonnementsvortrag.

Herr Pfarrer Hafner (Mienau) über

„Das Wunder“.

Der Vorstand.

## Museums-Gesellschaft.

Samstag den 26. November, Abends 7 Uhr,

im großen Museums-Saale:

IV. Vortrag des Herrn Geh. Hofrath Direktor Dr. Wendt.

Thema: Hebbel's Prosa-Aufsätze und Michel Angelo.

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern gestattet.

Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Diener, welche ihre Herrschaft begleiten oder abholen, haben im untern Hausraum zu verweilen.

Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.

Karlsruhe, den 22. November 1887.

Der Vorstand.

## Steigerungs-Ankündigung.

4.1. Der Theilung halber wird auf Antrag der

Eigenthümer am

Montag den 5. Dezember d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

in meinem Amtszimmer (Herrenstraße 34)

das in der Kaiserstraße dahier unter Nr. 74,

einerseits neben Apotheker Ernst Ganjer und in

der Karl-Friedrichstraße neben Goldarbeiter Louis

Raupp Wittwe gelegene, vierstöckige Eckhaus

öffentlich zu Eigentum versteigert.

Dieses in der Mitte der Stadt, an der Haupt-

straße in bester Geschäftslage, am Marktplatz ge-

legene Anwesen eignet sich zu jedem Geschäft und

sind die Bedingungen sehr günstig gestellt.

Die Bedingungen können inzwischen in meinem

Amtszimmer eingesehen werden.

Karlsruhe, den 24. November 1887.

Großh. Notar

Steinel.

Wohnung zu vermieten.

Kaiserstraße 209, eine Treppe hoch,

ist eine Wohnung, neu hergerichtet, per so-

fort zu vermieten. Das Nähere ist parterre

(im Laden) zu erfragen. 5.5.

3.1.

### Fahrnißversteigerung.

Montag den 28. November l. J. und den folgenden Tag,

jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Karlstraße 6, zwei Treppen hoch, nachbezeichnete, zum Nachlaß der Frau Hedwig Netter Wittwe dahier gehörigen Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Frauentleider, Bettwerk, Weißzeug, 1 Pianino, zwei Garnituren Polstermöbel, 2 einzelne Kanapees, 1 Chaise-longue, 1 Fauteuil, 1 Spiegelschrank, 1 Schreibsekretär, 1 Büffet, 2 Schiffsfontänen, 4 Waschkommoden, 4 Nachttische, 1 Auszugstisch, 1 Nähtisch, 2 Kommoden, 1 Weißzeugschrank, 2 zweithürige Schränke, verschiedene Tische und Stühle; ferner in Eichenholz: 1 geschnitztes Büffet, 1 Credenzisch, 2 Spieltische, 1 Bücherschrank, 1 Auszugstisch, 12 Rohrstühle, 1 Waschapparat, 1 Console mit Spiegel; ferner: 2 Küchenschränke, 1 eiserner Herd, Küchengeräthe, Spiegel, Bilder, Gardinen, Vorlagen, 1 Gaslüstre, eine Parthe Topfpflanzen und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufstehhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß das Pianino, die Betten und Möbel am zweiten Tag zum Ansgelot gelangen.

Karlsruhe, den 24. November 1887.

F. Ruab, Waisenrichter.

### Heute Samstag Fortsetzung und Schluß

der Versteigerung von vernickelten Gegenständen und Liqueuren: **Heh Rupp.** Karlstraße 27.

**Zu** der am **Mittwoch den 30. d. M.** abzuhaltenden Fahrnißversteigerung können noch Möbel, Kleider und verschiedene andere Gegenstände angemeldet werden im Auktionsgeschäft von **B. Kossmann, Amalienstraße 14b.**

### Schulhaus-Neubau Leopoldstraße.

2.1. Folgende Arbeiten sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden:

	im Betrage von
1. Verputzarbeit	4600 M.
2. Schreinerarbeit (Bauarbeit)	18350 "
3. (Inventargegenstände)	8300 "
4. Blechenerarbeit	2500 "
5. Glaserarbeit	7400 "
6. Schlosserarbeit	6700 "
7. Anstreicherarbeit	6900 "
8. Tapezierarbeit	750 "
9. Schieferdeckerarbeit	620 "
10. Plästererarbeit	1300 "
11. Lieferung von Thonplättchen	2150 "
12. Dachbedeckung mit Falzziegeln nach vorzulegendem Muster	2600 "

Die Bedingungen sind bis **Samstag den 3. Dezember, Nachmittags 4 Uhr**, dem Schlußtermin der Submission, bei uns einzusehen. **Karlsruhe, den 25. November 1887.** Stadtbauamt Karlsruhe. **Strieder.**

### Wohnungen zu vermieten.

3.3. Friedenstraße 14, Neubau, ist eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern mit Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

3.2. Scheffelstraße 34 ist der 4. Stock von 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten sofort oder später an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.

2.2. Bähringerstraße 56 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Mansarde sofort oder später zu vermieten.

— Im Wohnhaus Hirschstraße 67 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badekabinett, Mansardenzimmer und sonstigem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres Spitalstraße 48 (Bureau).

— In meinem Hause Ecke der Garten- und Friedenstraße habe den 2. Stock, 2. Etage, elegant ausgestattet, von 6-7 Zimmern mit allem Zugehör per sofort oder später zu vermieten.

**J. Vaas, Architekt,** Spitalstraße 45.

### Ladenlokal.

6.6. Der bisher von der Vereinigten Schreiner-gesellschaft innegehabte Laden in der Kaiserstraße 223 nebst Wohnung von 5 Zimmern, Küche etc. soll per 23. April des kommenden Jahres anderweitig vermietet werden. Wegen näherer Auskunft beliebe man sich zu wenden an **W. Gutekunst, Douglasstraße 2.**

### Wohnungs-Gesuch.

2.1. Auf 23. April wird eine Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör zwischen dem Marktplatz und der Karlstraße gesucht. Offerten mit genauester Preisangabe nimmt das Kontor des Tagblattes unter H. 50 entgegen.

### Zimmer zu vermieten.

— Ein fein möbllirtes Zimmer ist mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten: Schützenstr. 12 im 2. Stock.

— Ein gut möbllirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist mit zwei Betten und mit ganzer Pension sogleich zu vermieten: Bürgerstraße 2 im 2. Stock.

3.3. Ein Mansardenzimmer ist auf 15. Dezember zu vermieten bei **M. Himmelsbach**, Werberstraße 7.

3.3. Friedenstraße 14 sind im 1. Stock ein gut möbllirtes, auf die Straße gehendes, sowie ein unmöbllirtes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

6.4. Zwei ineinandergehende Zimmer, ein großes und ein kleineres, gut möbllirt oder auch ohne Möbel, sind auf den 1. Dezember einzeln oder zusammen zu vermieten: Werberstraße 53 im Bad.

\*3.3. Luisenstraße 11, nächst dem Sallenwäldchen, ist ein gut möbllirtes Zimmer ohne Vis-à-vis und mit besonderem Eingang billigst zu vermieten.

\*2.2. Waldstraße 59 (Ludwigsplatz) ist auf 1. Dezember ein hübsch möbllirtes Zimmer mit 2 Fenstern und Balkon an einen ruhigen Herrn zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch.

\*3.2. Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1 zwei Treppen hoch, sind zwei gut möbllirte, heizbare, freundliche Zimmer, nach der Straße gehend, einzeln oder zusammen sogleich zu vermieten.

— Schirmerstraße 5 (Herdwäldchen) sind im Hochparterre zwei fein möbllirte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) mit oder ohne Stallung sogleich oder später zu vermieten.

— Ein hübsch möbllirtes, freundliches Zimmer gegenüber dem Hauptbahnhof ist um mäßigen Preis auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres Kriegstraße 40 d, zwei Stiegen hoch.

\*3.2. Ein schönes, heizbares, auf die Straße gehendes Zimmer ist an eine einzelne Person sofort oder später unmöbllirt zu vermieten: Werberstraße 82 im 4. Stock.

\* Ein schönes, unmöbllirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an eine einzelne Person sogleich zu vermieten. Näheres Bürgerstraße 13 im 3. Stock.

### Zimmer gesucht.

3.1. Behufs Einrichtung eines Büreaus werden zwei Zimmer, parterre oder über eine Treppe, womöglich unmöbllirt, am liebsten in der **Karl-Friedrichstraße** oder **Kaiserstraße** zwischen **Marktplatz** und **Waldstraße**, gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter der Bezeichnung „**A. Z. K.**“ an das Kontor des Tagblattes zu richten.

### Ein Keller

wird zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre L. Nr. 6 abzugeben. 2.2.

### Dienst-Anträge.

2.2. Gesucht sogleich oder später ein älteres, erfahrenes und rüstiges Kindermädchen oder eine jüngere Frau zu zwei kleineren Kindern von Frau Hauptmann **Schmitt**, Rastatt, Schloßstraße 88.

**Köchinnen** für Herrschaften, Hotels und Restaurants, Mädchen, welche kochen können, Zimmer- und Kindermädchen etc. finden sofort und auf Weihnachten gut bezahlte Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 2.2.

### 30000 Mark

liegen ganz oder getheilt auf 1. Hypothek zum Ausleihen bereit. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Commis-Stelle.

2.2. Ein in Correspondenz und Buchführung geübter junger Mann, dem gute Referenzen zur Seite stehen, findet sofort Stellung. Gesl. Offerten unter **D. 171** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Offene Stellen.

18.16. stets in größter Auswahl, alle Branchen bringt der wöchentlich 3mal erscheinende **Deutsche Centralstellen-Anzeiger** in Esslingen. Probe-Nr. gratis. Aufnahmestellen jeder Art kostenfrei.

### Offene Lehrstelle.

2.2. Für einen jungen Menschen mit guten Schulkenntnissen und aus achtbarer Familie ist eine kaufmännische Lehrstelle, mit sofortigem Gehalt verbunden, zu besetzen. Offerten sub **A. A. 101** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Stellen-Gesuche.

\*2.2. Ein fleißiger, thätiger Möbeltapezierer sucht in einem hiesigen Geschäfte Arbeit. Offerten unter „Möbeltapezierer“ sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein junger Mann, welcher beim Militär gedient hat, mit guter Handschrift, sucht Stelle als Bankdiener, Büreaudiener oder Magaziniere. Kautions könnte gestellt werden. Gefällige Offerten bittet man unter **L. 50** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.2. Ein sehr gut empfohlenes **Mädchen**, welches alle Handarbeit gelernt hat, sucht sofort oder auf Weihnachten Stelle als Stütze der Hausfrau oder zu größeren Kindern. Haupt-Platzungs-Bureau **M. Tröster**, Karlsruhe.

3.3. **Mädchen für alles** und perfekte Privatköchinnen empfehle täglich. **L. W. Ungler**, Herrenstraße 5.

### Handschuhwäscherei.

\*5.2. Alle Arten Handschuhe werden jeden Tag schön und geruchlos gewaschen. **Frau Dengler Wittwe**, Akademiestraße 18 im 3. Stock.

### Verloren.

\* Donnerstag Abend wurde ein **Velozwagen** von der Hirsch- durch die Wald- und Herrenstraße verloren. Man sichert dem Finder gute Belohnung zu: **Kaiserstraße 86** im 4. Stock.

### Ein Geschäftshaus.

sehr rentabel, in nächster Nähe der Kaiserstraße, mit eingerichteten Laden, ist bei größerer Anzahlung zu verkaufen. Näheres unter **K. M.** im Kontor des Tagblattes. 2.2.

### Verkaufs-Anzeigen.

\* Ein getragener, gut erhaltener **Wintermantel** für eine Frau, sowie getragene **Kleider** sind zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes.

### Zwetschgenwasser.

1000 Liter, selbstgebranntes Waare, unter specieller Garantie der Reinheit, sind im Ganzen oder theilweise zum Preis von **M. 1.50** per Liter zu verkaufen und stehen Proben zu Diensten. Näheres **Adlerstraße 34**, 2 Treppen hoch.

**Ein tüchtiger Bierbrauer**

sucht eine gangbare Restauration oder Bierbrauerei zu kaufen oder zu pachten. Uebernahme baldmöglichst. Gest. Angebote unter 2617 an Haasenstein & Vogler in Freiburg i. B. 2.1.

**Kauf-Gesuche.**

\* Ein gebrauchter Kinderwagen wird zu kaufen gesucht. Näheres Augustastrasse 2 im 4. Stod. 2.1. Eine

**Wendeltreppe**

wird zu kaufen gesucht. Offerten unter A. Z. Nr. 19 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gänselebern**

werden fortwährend angeliefert, früher Kreuzstr. 14, jetzt Kreuzstrasse 18, 1 Treppe hoch, gegenüber der Schule.

**Unterrichts-Anerbieten.**

Ein pensionierter Geistlicher, im Unterrichten erfahren, er bietet sich Schülern der unteren und oberen Klassen des Gymnasiums zur Nachhilfe, besonders in den vorkommenden Sprachen. Mäßiges Honorar bei gewissenhaftem Unterricht. Anfragen unter Chiffre A. H. an das Kontor des Tagblattes.

**Eine junge Dame**

erbetet sich, einige Stunden täglich vorzulesen. Gest. Offerten sind unter A. B. 3 an das Kontor des Tagblattes zu richten. \*

**BADENIA SECT.**

Euler & Glanckhorn.

Verlauf zu Original-Preisen bei **F. Bausback,** Amalienstrasse 53.

20.10.

**Flaschen-Weine,**

Markgräfler und Rheinweine, Burgunder, Bordeaux, Malaga, Madeira, Cherry etc., Schaumweine und Champagner empfiehlt bei Abgabe einzelner Flaschen wie auch parthiweise zu billigen gestellten Preisen

**Hermann Gaupp,** Blumenstrasse 2.

**Die Weinhandlung**

**S. Fetzner,** Bähringerstrasse 40,

empfehlen aus ihrem Patent-Keller rein gehaltene Roth- und Weissweine zu den äusserst billigen gestellten Preisen.

Auch werden von heute ab Flaschen-Weine über die Strasse verabsolgt. \*10.7.

**Chocolade** per Pfd. zu 90 Pf.

empfehlen 2.2.

**Carl Malzacher,** Hoflieferant, Lammstrasse 5.

**Samburger Biscuits:**

Albert per Kilo . . . . . M. 2.—  
Mixed per Kilo . . . . . M. 2.80,  
Fruchtstern per Kilo . . . . . M. 2.80,  
Makronen per Kilo . . . . . M. 3.—,  
Vanille-Waffeln . . . . . M. 4.80,

in 3, 2 und 1 Kilo-Dosen empfiehlt **Heinrich Dobmann,** Hirschstrasse 4. 6.5.  
Auf ein ganz billiges Biscuit per Kilo M. 1.— mache ganz besonders aufmerksam.

**Thee**

in bekannten guten Qualitäten und **Chocolats Marquis** empfiehlt 17.8.

**A. Winter & Sohn,** Nachfolger **Friedr. Köchlin,** Kaiserstrasse 147, Ecke der Lammstrasse.

**Chin. Thees**

der Königsberger Thee-Compagnie offen und in Packet

in circa 20 Sorten stets vorräthig bei

**Friedr. Maisch,** Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57.

**Apfelwein-Champagner,** hochfein

pr. Fl. incl. Glas M. 1.80, einzeln und in Kistchen von 28 Fl. empfiehlt 6.5.

**Heinrich Dobmann jun.,** Hirschstrasse 4.

**Gänseleber- u. Wildpasteten**

in bekannter Güte ganz u. im Ausschnitt empfiehlt bestens

**Jullus Lieb, Conditor,** Kaiserstrasse 239.

**Schellfische u. Cabeljan,** nur ächte Holländer,

bei **C. G. Frey,** Spitalstrasse 45. 2.2.

**Selbsteingeschnittenes**

**Filder-Sauerkraut** per Pfund 20 Pfg. empfiehlt

**L. Sturm.**

**Erbsen, Linsen, Bohnen**

in schöner, reiner Frucht empfiehlt Material- u. Farbwaarenhandlung **W. L. Schwaab,** Großh. Hoflieferant. 6.5.

**Zum Reinigen der Zimmerluft, zum Waschen u. in Bäder**

empfehlen sich Gesunden und Kranken der gesetzlich geschützte, einzig ächte

**Tannenduft.**

Erfinder **Wolf & Schwindt.** Zu haben hier und auswärts in allen Parfümeriehandlungen.

**Nechten**

**Medicinal-Leberthran**

in 1/4 und 1/2 Flaschen empfiehlt billigt 4.3. **Ernst Schneider,** Amalienstrasse 29.

**Münchener**

**Exportlagerbier**

(Bacherbräu) in Flaschen empfiehlt 12.1. **Victor Merkle.**

**Gansfett,**

unausgelassenes, M. 1.50 per Pfund, ist wieder eingetroffen bei **C. G. Frey,** Spitalstrasse 45. 3.2.

**Keine Zahnschmerzen mehr**

wer das ächte und weltberühmte k. k. Hofzahnarzt

**Dr. POPP'S Anatherin Mundwasser**

gebraucht hat, da es ein sicheres Heilmittel gegen alle Mund- und Zahnleiden ist, wird in Verbindung mit

**Dr. Popp's Zahnpulver od. Zahnpasta**

stets gesunde und schöne Zähne erhält, was wesentlich zur Erhaltung eines gesunden Magens beiträgt.

**Dr. Popp's Zahn-Plombe** ist das Beste zum Selbstaussfüllen hohler Zähne.

**Dr. Popp's Kräuter-Selbe** mit größtem Erfolge gegen Hautausschläge jeder Art und vorzüglich für Bäder.

Zu haben in Karlsruhe: **Fr. Bloß** (Fr. Wolff & Sohn's Detail), Kaiserstrasse 104, **C. Malzacher,** Lammstrasse 5. 25.21.

**Wollwaaren:**

Handschuhe, Strümpfe, Socken, Unterjacken & Unterhosen, gestrickte Westen & Unterröcke, Umschlagtücher, Kaputzen, Kinderschuhe & Gamaschen, Kleidchen, Jäckchen, Mäntelchen solideste Fabrikate in reicher Auswahl empfiehlt zu bekannt billigen Preisen

**Heinrich Cramer,** 10.6. 189 Kaiserstrasse 189.

**Ericot-Tailen,**

reine Wolle, in schwarz, empfehlen billigt **Geschwister Gross,** Waldstrasse 4.

**Carl Bregenzer,**  
Grossh. Hoflieferant, Kaiserstrasse 76,  
empfiehlt in geschmackvoller Auswahl  
und billigst gestellten Preisen:  
**Weihnachts-, Hochzeits-, Verlobungs-  
und Gelegenheits-Geschenke.** 15.1.  
Täglich treffen Neuheiten ein.

**Congress-Stoff**  
zu Gardinen und Schürzen in grosser  
Auswahl empfiehlt  
**Heinrich Cramer,**  
189 Kaiserstrasse 189.

**Zurückgesetzte**  
wollene Damenstrümpfe,  
wollene Matrosenknabenanzüge,  
weisse Herrenhemden,  
weisse Kragen und Manschetten  
verkaufen wir zu reduzierten Preisen.  
**Himmelheber & Vier,**  
6.1. 171 Kaiserstrasse 171.

Ein größerer Posten geschmack-  
voll vorgezeichneter  
**Weisswaren,**  
ganz neue Sachen, billigst im  
**Weihnachts-Ausverkauf**  
6.5. **Oscar Beier,**  
Kaiserstrasse 141, nächst dem Marktplatz.

**Lager**  
vollständiger Betten  
sowie eiserner Bettstellen  
für Kinder und Erwachsene,  
**Matratzen, Roste,  
Bettbezüge** jeder Art,  
**Federn, Flaum und Rosshaare.**  
Uebernahme von **Braut- und Kinder-  
Ausstattungen.**  
**Heinrich Cramer,**  
189 Kaiserstrasse 189.

**Taschenuhren.**  
Memontoirs, goldene u. silberne, in  
schöner Auswahl empfiehlt sehr billig  
**S. Marx,**  
6.1. 10 Zirkel 10.  
Gold und Silber wird zum höchsten  
Werthe an Zahlung genommen.

**Lampenschuttschirme.**  
32 Durch diesen patentirten Lampenschuttschirm  
(deutsches Reichs-Patent) ist ein Schwarzwerden  
der Zimmerdecke vollständig unmöglich, ebenso wird  
die Wärmeausstrahlung der Flamme vermindert.  
Diese Schirme liegen bei mir in verschiedener  
Größe zur Einsicht und bemerke noch, daß nur an  
Wiederverkäufer abgegeben werden.  
**S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,**  
29 Bähringerstrasse 29. 3.1.

**Ausverkauf.**  
Umschlagtücher, Handschuhe,  
Kaputzen, Unterjäckchen,  
Wollspitzen, Knöpfe, Seidenbänder,  
Strickwolle, Socken,  
Strümpfe, Unterhosen,  
Unterjacken, Arbeitshemden,  
Hosenträger, Cravatten, Hemdenstoff  
zu sehr billigen Preisen.  
**Johann Karle.**  
4.2. 45 Waldstrasse 45.

Sein vollständiges Lager  
**Münchener Bilderbogen**  
und der beliebtesten  
**5 Pf.-Bibliothek des Lahrer  
Hinkenden Boten**  
empfiehlt  
**Friedrich Lüder,**  
Schriftmaterialien-Handlung,  
Geopoldstrasse 2c.

Billigste Preise.

**Karl Kühn,**  
Kaiserstrasse  
38.

Grösste Auswahl. Nur bestes Fabrikat.

Reparaturen.

**Fächer**  
für Ball, Theater, Gesell-  
schaft etc.  
stets das Neueste in allen  
121. Preislagen bei  
**Friedrich Bloss**  
F. Wolff & Sohn's Detail  
Kaiserstrasse 104.  
PARFUMERIE (S) GALANTERIE

Mein mit den neuesten Mustern  
ausgestattetes  
**Rahmenlager**  
empfehle bestens.  
31.  
**Einrahmungen jeder Art**  
in Holzstäben,  
Plüsch- und Lederfassungen  
werden billigst und elegant ausgeführt  
bei  
**C. Feigler.**

**Möbel-Empfehlung.**  
Großes Lager in Holz- und Polster-  
möbeln, fertigen Betten, Bettrösten, Ma-  
tratten, Sophas, verschiedenen Spiegeln  
und Gallerien, Bettdecken, Bettfedern,  
Rohhaar, Seegras, und werden Käufer  
ganzer Ausstattungen besonders berücksich-  
tigt im Möbel- u. Tapeziergeschäft von  
**Karl Lauer,**  
vormals **N. Weber,**  
Sebelstrasse 4, zunächst dem Marktplatz.  
Seegras wird zu jeder Tageszeit  
billig abgegeben. 2.2.

Mein Lager in  
**Glacé- u. Winter-Handschuhen**  
ist auf's Reichhaltigste assortirt, was empfehlend anzeige.  
**Wilhelm Ellstätter,**  
8.7. Friedrichsplatz 4.

**Gummi-Schuhe** für Herren, Damen und Kinder,  
**Gummi-Sohlen** " " " "  
**Gummi-Regenröcke** " " " "  
empfiehlt zu billigen Preisen  
**August Fudickar,**  
3.1. Herrenstrasse 18.

# Schuhwaaren.

Empfehle  
in nur **soliden Fabrikaten** zu  
**bekannt billigen Preisen**  
mein Lager:

**Damen-, Herren- u. Kinder-  
Schuhwaaren**

in selten gebotener **großartiger  
Auswahl,**

**Damen-Weichleder-Zug-  
Stiefel**

von **W. 4.50 an,**

**Damen-Badette-Zug-Stiefel,**  
solide, dauerhafte Waare (Gelegenheits-  
kauf) von **W. 5.50 an.**

**Wiener Damen-Mod-, Lad-,  
Seehund-, Chevreau-, Kalb-,  
Ziegen-Leder-Knopf- und Zug-  
Stiefel**

in eleganter Ausstattung, neuesten Soh-  
lenformen und Abfäßen in größter Aus-  
wahl von **W. 6 bis 18,**

**Herren-Zug-Stiefel,**  
solid, von **W. 6 an,**

**Wiener Herren-Zug-Stiefel**  
sowie elegantes, deutsches Fabrikat in  
nur dauerhaften Lederforten  
von **W. 7 bis 14,**

**Wiener Herren-Lad- und  
Salon-Schuhe,**

**Reit- und Jagd-Stiefel**  
**Knaben u. Mädchen-Stiefel**  
in reichhaltigster Auswahl zu billigen  
Preisen,

≡ **Wiener Ball-Schuhe** ≡  
in ca. 50 Sorten von **W. 2.50,**

≡ **Filz-Schuhwaaren** ≡  
in allen nur denkbaren Sorten,

≡ **Filz-Pantoffeln** ≡  
von **50 Pfennig an,**

≡ **Filz-Damen-Pantoffeln** ≡  
mit Doppelsohlen von **90 Pf. an.**

Spezialität in Wiener Schuh-  
waaren.

# N. A. Adler,

141 Kaiserstraße 141.

# Geschäftseröffnung u. Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum zur Nachricht, daß ich unter  
Heutigem **Werderstrasse 61** ein

## Drogen-, Material-, Farb- und Colonialwaaren-Geschäft

eröffnet habe.  
Indem ich um geneigtestes Wohlwollen höflichst bitte, zeichne  
hochachtend

### F. Kern.

Karlsruhe, den 25. November 1887.

21.



## Gebr. Leichtlin,

Zähringerstrasse 69,

empfehlen ihr grosses Lager in feinen

## Spielkarten,

als: *Whist, Piquet, Patience, Bezique,*



*Deutsche, Sansprende, Cego, Skat,*

*Taroc, Lenormand etc.*



# Reste

von 1-4 Meter für **Herren- und Knaben-Anzüge** etc.,  
nur solideste Fabrikate, werden unter dem **Herstellungswerte** abgegeben.

## Adolf Hirsch,

Zuchlager, Kaiserstraße 209.

81.

# Photographisches Atelier

## J. Münseer,

Müppurrerstraße 14.

Zu **Aufnahmen für Weihnachtsgeschenke** halte mein  
Atelier dem verehrlichen Publikum bestens empfohlen.

### Reparaturen

an Uhren jeder Art sowie an Spiel-  
dosen und Spielwerken werden gut,  
billig und unter Garantie ausgeführt bei  
**Wilh. Faller, Uhrmacherei,**  
Rähringerstraße 39.

### Theater-Perrücken und Bärte

in großer Auswahl. Anfertigung jeden ge-  
wünschten Charakters innerhalb 12 Stunden.  
Den verehrl. Vereinen und lit. Privaten  
empfehle mich bei theatralischen Auführungen  
und sichere als Spezial-Theater-Friseur die  
anerkannt wirksamste Leistung zu.

5.2. **Albert Haar,**  
neben „Hotel Germania“.

### Wilh. Wagner,

Wasser- & Gasanlagen,  
Closet- & Badereinrich-  
tungen,  
Saublerei -  
Reparaturen,  
unter Garantie,  
billigst.

### Die Molkerei und Milchkuranstalt von Hermann Stähle.

Werderstraße 81/83,  
bringt in empfehlende Erinnerung:

	per Liter
Kur- und Kindermilch . . . . .	30 Pfg.
Bollmilch in Patentflaschen . . . . .	18 "
Säsen und sauren Rahm . . . . .	80 "
süße Magermilch . . . . .	8 "
Buttermilch . . . . .	6 "
täglich frische Süßrahm-Tafelbutter per Pfd. 1 Mt. 30 Pfg.	

Bei Abnahme größerer Posten Preise nach  
Uebereinkunft.  
Streng reelle und pünktliche Bedienung wird  
zugewagt.

### Restaurations Prinz Ludwig,

Ruppurrerstraße 23.  
Heute Schlachttag. Mittags feine  
Leber- und Griebenwürste u. nebst  
famosem Göpfer'schen Lagerbier.

### Die Tyroler Krautschneider,

Frau Maria Theresia Eschöfen und  
ihr Sohn Josef Eschöfen, sind wieder  
angekommen und empfehlen sich im Kraut-  
und Rübeneinschneiden.

Schriftliche Bestellungen werden entgegen-  
genommen im Gasthaus zur Fortuna,  
Ecke der Blumen- und Waldstraße, und Gast-  
haus zu den drei Königen, Ecke der  
Hebel- und Kreuzstraße.

### Anfeuerholz,

durchaus trockenes, ist während des  
Winters in Fuhrn von nicht unter 20 Str.  
franco an's Haus geliefert fortwährend  
zu beziehen vom

Dampfsägewerk Durlach  
**A. Römhildt Sohn.**

Aufträge nehmen in Karlsruhe entgegen:  
Herr Ad. Römhildt, Kohlenhandlung,  
Akademiestraße 1,  
Herr Gust. Schneider, Cigarrenhandlung,  
Kaiserstraße 122. 10.8.

Bad-Anstalt Luisenstraße 81  
ist täglich von Morgens 7 Uhr bis Abends  
8 Uhr, an Sonntagen nur Vormittags geöffnet.  
Ein warmes Bannenbad 40 Pf., im Abonnement  
85 Pf. Achtungsvoll  
**A. Rheinau.**

## Glacé-Handschuhe,

Winter-Handschuhe,  
Herren-Gravatten, Gamaschen für Herren, Damen  
und Kinder  
empfehlen in reichhaltiger Auswahl zu billigsten Preisen

**Geschwister Söll,**  
8.7. Kaiserstraße 133, dem Museum gegenüber.

Kaiser Wilhelm-Passage Nr. 56.

### Wein- u. Weißbierstube zur Götterdämmerung.

Beehre mich hiermit die Eröffnung meiner Lokalitäten unter'm heutigen  
anzuzeigen und lade verehrl. Publikum, Freunde und Gönner zu recht zahl-  
reichem Besuche ein.  
Hochachtungsvoll

3.1. **Stefan Kaiser.**

### Zum Elephanten.

Empfehle bestens:  
**Hochfeines Doppel-Bier, 1/10 12 Pfennig,**  
alte und neue sowie feine Flaschenweine,  
reichhaltige Speisefarte,  
**Café. - 3 Billards.**  
Hochachtungsvoll

**Wilh. Müller.**

### Café Nowack.

Samstag den 26. November 1887

### Erste grosse humoristische Soirée des hier bekannten ersten Leipziger Variété-Ensemble, unter Leitung des Musikdirektors Max Pabst

(8 Personen, Damen und Herren). Auftreten des wirklich ausgezeichneten Humoristen  
**Max Morri**, welcher in seiner Eigenschaft als Grotesque-Teufel als medizinisches  
Wunder bezeichnet wird. In jeder Vorstellung Vorführung der Lütticher, Erklärung  
ihrer Sitten und Gebräuche. Das reichhaltige Programm besteht in Könnst, Gymnastik,  
Alpengesang, Musik, Mimik, Bauchredner- und Rauchkunst.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 30 Pfennig.  
Sonntag den 27. November  
**zwei große brillante Vorstellungen.**  
Anfang 4 und 8 Uhr.

### Festhalle.

Sonntag den 27. November, Nachmittags 4 Uhr,  
**Concert (Streich-Orchester)**

von der  
Kapelle des Königl. 1. Bad. Leib-Dräger-Regiments Nr. 20,  
Stabstrompeters **Benno Dietschy**  
Eintritt: Nicht-Abonnenten . . . . . 40 Pf.,  
Abonnenten . . . . . 20 Pf.

## SPEMANN'S Schatzkästlein des guten Rats

10.1. ist für 5 Mark ein praktisches und amüsantes Weihnachtsgeschenk.  
In allen Buchhandlungen vorrätig.

Elektrische Beleuchtung.

Der 1887 33.

**illustrierte Volkskalender:**  
**Der Wanderer am Bodensee,**71. Jahrgang,  
mit ausführlichen nach amtlichen Quellen bearbeiteten  
Marktvorzeichen,  
ist in den Buchhandlungen und bei den Kalender-  
verlegern zu haben.Diesen durch seinen reichen und gewählten In-  
halt von Jahr zu Jahr in allen Schichten der Ge-  
sellschaft stets beliebter gewordenen und billigen  
Volkskalender empfiehlt  
Konstanz, Die Verlagsbuchhandlung, Fr. Stadler.

**Die Erde in Karten und Bildern.**  
Handatlas in 60 Karten, nebst 125 Bogen Text mit  
800 Illustrationen. In 50 Lieferungen, Gross-Folio-  
Format, à Lieferung 50 kr. = 80 Pf. = 1 Fr.  
50 Cts. = 50 Kop. Bisher 15 Lieferungen ausge-  
geben. (A. Hartleben's Verlag in Wien.) Mit jedem  
Schritte nach vorwärts erhält dieses ausgezeichnete  
Werk eine Bereicherung an Inhalt, welche einen  
vortrefflichen Einblick in das allmählig anwachsende  
Gesamtunternehmen gewährt. In den neuerdings  
ausgegebenen fünf Lieferungen (11—15) drängt sich  
der ungemein reichhaltige Stoff der Staatenkunde  
von Mitteleuropa zusammen: Dänemark, das deutsche  
Reich, die Schweiz und die westliche Reichshälfte  
der österreichisch-ungarischen Monarchie bilden den  
Kern einer pragmatischen Darstellung in übersicht-  
licher Form, ohne Vernachlässigung des Details,  
belehrt von über hundert Illustrationen — ein wahres  
Eckhorn für den Anschauungsunterricht. Gegenüber  
den schier endlosen Texten in geographischen Com-  
pendien, in deren Wust von Ziffern und Eigennamen  
jede klare Uebersicht verloren geht, gibt die klare  
Gliederung des Materials und die gedrängte, dabei  
aber trotzdem sehr ins Detail gehende Darstellung  
in dem vorliegenden Werke wahrhaft erfrischend.  
Das Gute, das dem Texte nachzusagen ist, steigert  
sich zum Besseren und Besten in Hinsicht der  
Karten. Den neuen fünf Lieferungen sind sieben  
der ersten beigegeben, durchwegs Musterleistungen  
der Kartographie, welche den Vergleich mit den  
Arbeiten der grössten kartographischen Institute  
nicht zu scheuen brauchen. Die hier erwähnten  
Karten sind: das Alpengebiet, die Florenreiche der  
Erde, Südbrasilien, Australien und Polynesien  
(doppelseitig), Kleinasien, Südamerika und West-  
russland. Eine wahre Prachtleistung ist das Blatt  
„Südamerika“, vielleicht die technisch vollendetste  
Karte, welche über diesen Erdtheil je hergestellt  
wurde. Wir können mit gutem Gewissen nochmals  
das schöne Werk Jedermann bestens empfehlen.

**Codes-Anzeige.**

\* Den Freunden und Bekannten zeigen Unter-  
zeichnete hiermit an, daß ihr Vater  
**Heinrich Günther**  
am 24. November, Abends, plötzlich verschieden ist.  
**Richard Günther.**  
**Hermann Günther.**

Die Beerdigung findet Samstag den 26. d. M.,  
Nachmittags 4 Uhr, vom Trauerhause, Abtei-  
straße 18, aus statt.

**Dankagung.**

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme  
bei dem harten Verluste unserer lieben Mutter,  
Großmutter und Schwiegermutter  
**Elisabetha Awan**, Leibkutschers Witwe,  
sprechen wir hiermit unsern innigsten Dank aus.  
Die trauernden Hinterbliebenen.

**Dankagung.**

Für alle erhaltenen Beweise freundlicher  
Theilnahme an dem schweren Verluste der  
uns Betroffenen, spreche ich hiermit zugleich  
im Namen der Meinigen den herzlichsten  
Dank aus.  
**W. Döring**, Maler.  
Karlsruhe, den 24. November 1887.

**Großer Verein.**

Samstag den 26. ds. Mts., Abends 8 Uhr,  
**grosser Radau mit Musik,**  
**Brauerei Höpfner.**  
Der Vorstand.  
NB. Sonntag Frühshoppen-Musik.

Im grossen Museumssaale.

Montag den 28. November, Abends 1/2 8 Uhr:

**Einziges Concert**

des k. preuss. und k. k. österr. Kammersängers

**Ladislaus Mierzwinski,**

unter Mitwirkung der Klaviervirtuosin

**Fräulein Melanie Wienzkowska aus Wien.**

**Eintrittskarten** mit Programm zu 5, 4, 3 und 2 Mk für den  
reservirten Platz und 1 Mk. 50 Pfg. für den nichtreservirten Platz von jetzt ab  
täglich — Sonntag den 27. von 11 bis 1 Uhr — bis Montag den 28. November,  
Nachmittags 3 Uhr.

**Am Concerttage Abendkasse.**

Concertflügel Blüthner ist aus dem Lager von L. Schweisgut.

**L. Fr. Schuster,****Musikalien-Handlung und Musikalien-Leihanstalt,**  
Lammstrasse 2.

Wollen Sie gefälligst auf die „Münchener Humoristischen Blätter“, eines der besten  
und billigsten Witzblätter, abonniren? Abonnementspreis durch die Post bezogen pro Quartal nur  
1 Mark 90 Pf. Jede Buchhandlung nimmt gleichfalls Bestellungen entgegen. Probenummern auf  
Bündel gratis und franco durch den Verleger München, Serrenstraße 34.

**Liederhalle Karlsruhe.**

Freitag den 2. Dezember 1887, Abends 7 Uhr, im Eintracht-Saal

**Stiftungs-Konzert.**

Wegen des beschränkten Raumes und im Hinblick auf §. 3 der Statuten ist das  
Einführen von Nichtmitgliedern nicht gestattet. Der Eintritt zum Konzert erfolgt nur  
vermittelt besonderer, auf den Namen der einzelnen Familienangehörigen der  
Mitglieder ausgestellten Karten, welche am **Mittwoch** den 30. November und **Donner-  
tag** den 1. Dezember, jeweils Nachmittags zwischen 2 und 4 Uhr, im Vereinslokale ab-  
gegeben werden.

Vorausbestellungen der Karten werden bis Dienstag, Abends, im Lokale entgegen-  
genommen.

**Der Vorstand.**

3.1.

**Bürgerverein****Karlsruher 20. Liederkranz.**

1841.

Samstag den 26. November 1887

**Tanz-Unterhaltung**

in den Räumen der Gesellschaft Eintracht.

Anfang 8 Uhr.

Wir laden hierzu unsere verehrlichen Mitglieder  
freundlichst ein, mit dem höflichen Ersuchen, beim Ein-  
tritt die Mitgliedskarten gefl. vorzeigen zu wollen.  
Die Gallerie bleibt geschlossen.

**Der Vorstand.**

2.2.

**Philharmonischer Verein.**Samstag den 26. d. M., Abends 7 Uhr, im Theater letzte Chorprobe  
für das erste Konzert.

Es wird dringend um vollzähliges Erscheinen gebeten.

**Der Vorstand.**

2.2.



**Liederhalle Karlsruhe.**

31. Nach dem Stiftungsfest am 2. Dezember vereinigen sich die Mitglieder zu gemeinsamem Nachessen und darauffolgendem Bankett im Vereinslokale. Einzeichnungen zum Nachessen werden bis Donnerstag den 1. Dezember in die im Palmgarten aufstehende Liste entgegen genommen.

Der Vorstand.

**Karlsruher Adressbuch für 1888.**

Gebunden Mk. 4.40, Karton. Mk. 4.—, broch. Mk. 3.70.

Bestellungen hierauf nimmt wie seither entgegen

**E. Kuntz, Buchhandlung, Kaiserstraße 144.****Weingroßhandlung****Max Homburger, 30 Kronenstrasse 30.**

Größte Lager in- und ausländischer Weiß- und Rothweine.

Absolute Garantie für reine Naturweine.

Preislisten und Proben gratis.

**Meine Abtheilung für Confection**

ist in Regenmänteln, Jacken, Wintermänteln, Paletots, Radmänteln, Plüsch-Mantelets, Kindermänteln, Costümes und Costümeröcken, Tricottailen, Morgenkleidern, Unterröcken, Tricot-Anzügen für Knaben und Mädchen u. s. w. auf das Reichhaltigste assortirt.

Zurückgesetzt: eine Anzahl Modell-Costüme, Wintermäntel, Paletots, Jacken und Kindermäntel zu bedeutend ermässigten Preisen.

**S. Model.****Für passende Weihnachtsgeschenke**

empfehle mein großes Lager in

Winter-Mänteln, Regen-Mänteln, Jaquettes,

Rad-Mänteln in hellen Farben, abgesteppt wattirt, von Mk. 15.— an,

Tricot-Tailen von Mk. 2.— an und höher,

Unterröcken (eine Parthie) von Mk. 1.— an und höher,

Kinder-Mänteln in Paletots und mit Kragen von Mk. 3.— an.

Lammstraße 8, **E. Neu,** Eing. Kaiserstr.,**Damen-Mäntel-Fabrik**

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.